

## Fliegen in familiärer Atmosphäre



Das Jahr hat gerade erst begonnen, jedoch sind die Metzinger Segelflieger bereits in den Startlöchern für das neue Jahr. Mit dem Slogan "Fliegen in familiärer Atmosphäre" und dem Vorstoß vor zwei Jahren, die Jugendförderung weiter zu fokussieren hat sich die Jugendgruppe und der Zusammenhalt im Verein hervorragend entwickelt.

Mit verschiedenen Events außerhalb vom Flugplatz präsentieren sich die Segelflieger regelmäßig und machen Werbung für den Flugsport. Egal ob jung oder alt, mit einem Gesundheitsmedical kann jeder das Fliegen mit den ehrenamtlichen Fluglehrern erlernen. Jährlich richtet der Verein im Mai einen zweiwöchigen Lehrgang aus, an dem die eigenen Mitglieder und befreundete Segelflieger aus ganz Deutschland anreisen, um gemeinsam in die Luft zu gehen.

In diesem Zeitraum findet ebenfalls die Segelflug AG in Kooperation mit der Oberschule Lachendorf statt. Dieses Jahr konnte wieder eine Gruppe von Jungs und Mädchen für ein verlängertes Wochenende in den Segelflugsport schnuppern. Die ehrenamtlichen Fluglehrer haben mit jedem die Grundlagen des Fliegens in der Theorie besprochen und in der Praxis, im Schulungsdoppelsitzer Bergfalke II-55, gleich ausprobiert. Zum Ende des Wochenendes konnte jeder Teilnehmer mehrere Flugstunden im eigenen Flugbuch verzeichnen. Der erste Kontakt zum Segelflugsport konnte erfolgreich geknüpft werden! Auch in diesem Jahr findet diese außergewöhnliche AG statt.



Max Peda, Joel Klie, Stefan Nitt, Nils Meinecke und Lars Freiberg beim Jugendvergleichsfliegen in Bückeberg.

In den Sommerferien werden in Metzgingen viele Gäste empfangen, die die hervorragenden thermischen Bedingungen nutzen möchten und dazu von nah und fern anreisen. Das sogenannte Sommerlager lockt Segelflieger aus allen Regionen hervor, um woanders einmal mit dem Segelflugzeug in die Luft zu gehen. Über die letzten Jahre hinweg konnten in Metzgingen Segelflieger aus den Niederlanden und Dänemark begrüßt werden, ferner auch aus allen Teilen Deutschlands (Pinneberg, Reutlingen, Oldenburg, ...). Während die Gäste dann im Sommer über mehrere Wochen in Metzgingen fliegen schließt sich regelmäßig auch eine Gruppe der heimischen Segelflieger an.

Gerade in den Sommerferien können die Flugschüler Fortschritte in ihrer Ausbildung machen und mit ein wenig Glück auch mal ein anderen Segelflugzeugtyp fliegen.

Neben erfahrenen Piloten begrüßt der Metzinger Verein seit vielen Jahren regelmäßig die Kinder vom Ferienpass der Samtgemeinde Lachendorf und der Stadt Bergen. Hier kommen pro Tag bis zu 40 Kinder die sich für das Fliegen interessieren und das Angebot gerne in Anspruch nehmen. Die strahlenden Gesichter nach dem Flug über der Samtgemeinde Lachendorf sind immer wieder ein tolles Dankeschön an den jeweiligen Piloten. Wir freuen uns auch in diesem Jahr auf schönes Wetter und viele Teilnehmer bei den Aktionen.



Joel Klie, Simon Praetorius, Christian Knoop, Nils Meinecke und Fynn Lansnicker am Bergfalke II-55

Mit diesen Aktionen auf dem Segelflugplatz in Metzgingen bleibt sich der Verein mit dem Motto "Fliegen in familiärer Atmosphäre" treu. Der tolle Zusammenhalt im Verein während des Flugbetriebes aber auch abseits im Alltag oder in den Wintermonaten scheint das Geheimrezept zu sein, wovon sich sicherlich manch anderer Verein ein wenig wünschen würde.

Der Flugtechnische Verein Metzgingen 2001 e.V. freut sich über jeden Besucher. Bei Fragen zum Segelfliegen oder für ein Geschenk zu Ostern freut sich der Verein über eine Kontaktanfrage via Internet: [www.ftv-metzingen.de](http://www.ftv-metzingen.de)